



# Vertrauen & IT-Sicherheit

Berlin, Februar 2020

**bitkom**  
research

# Vorwort

Der Erfolg von digitalen Technologien und Lösungen hängt maßgeblich davon ab, wie viel Vertrauen die Menschen der Digitalisierung entgegenbringen. Denn nur vertrauenswürdige Lösungen und Dienste werden auch akzeptiert und genutzt. Datensicherheit spielt in diesem Zusammenhang eine wichtige Rolle. Vor dem Hintergrund zunehmender Sicherheitsvorfälle in der digitalen Welt ist es bemerkenswert, dass das Vertrauen der Internetnutzer in die Datensicherheit im Internet im Jahr 2019 einen neuen Höchststand erreicht hat. Auch das Vertrauen in die Diensteanbieter nimmt – ungeachtet der Herkunft – seit Jahren zu. Doch mit der Zunahme digitaler Prozesse vergrößert sich gleichzeitig die Angriffsfläche für Kriminelle. Schadprogramme, Datenmissbrauch, Passwort- und Kontoklau sind nur einige Gefahren, vor denen sich Nutzerinnen und Nutzer fürchten – und das zurecht. Denn Kriminelle agieren zunehmend professioneller und greifen auf eine schnell wachsende Anzahl an neuen Schadprogrammen zu. Um sich diesen Gefahren erfolgreich entgegenzusetzen, müssen alle Beteiligten ihre Verantwortung übernehmen. Hersteller und Dienstleister tragen die Verantwortung für die Sicherheit und Vertrauenswürdigkeit ihrer Lösungen. Und Nutzer sollten in die Lage versetzt werden, sich souverän im digitalen Zeitalter zu bewegen. Dazu gehört auch, zwischen den unterschiedlichen Lösungen auf dem Markt frei wählen zu können und sich im Zweifel für das sicherere Angebot zu entscheiden. Der vorliegende Bericht gibt einen Überblick darüber, wie Internetnutzer die Gefahren und Herausforderungen in der digitalen Welt sehen, was sie für ihren Schutz tun und woher sie ihre Informationen beziehen. Wir wünschen Ihnen bei der Lektüre viel Freude und viele neue Erkenntnisse!

Teresa Ritter

# Inhalt

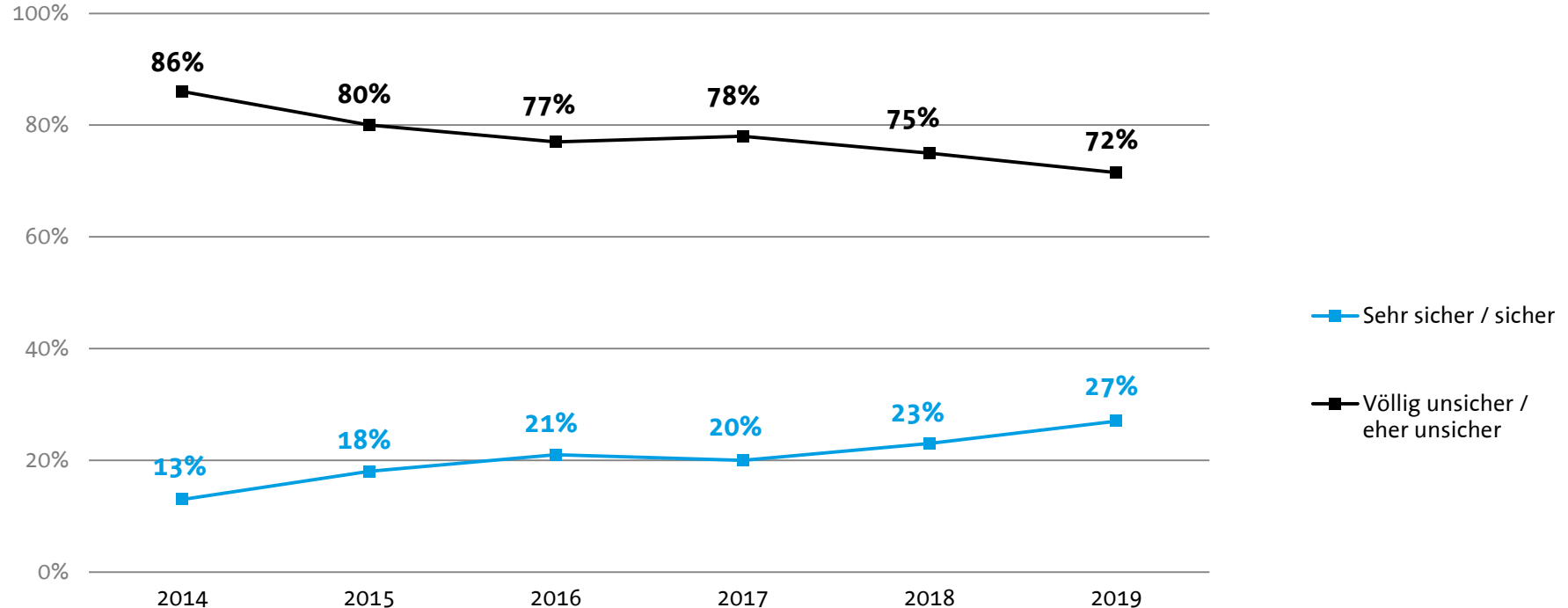
<b>1</b>	<b>Vertrauen im Allgemeinen</b>	<b>04</b>
<b>2</b>	<b>Sicherheitsvorfälle &amp; Erfahrungen mit Internetkriminalität</b>	<b>08</b>
<b>3</b>	<b>Schutzmaßnahmen</b>	<b>12</b>
<b>4</b>	<b>Information zum Thema Datensicherheit</b>	<b>19</b>
<b>5</b>	<b>Darknet</b>	<b>24</b>
<b>6</b>	<b>Cyberwar</b>	<b>27</b>
<b>7</b>	<b>Untersuchungsdesign &amp; Methodik</b>	<b>32</b>
<b>8</b>	<b>Ansprechpartner &amp; Impressum</b>	<b>34</b>

1

# Vertrauen im Allgemeinen

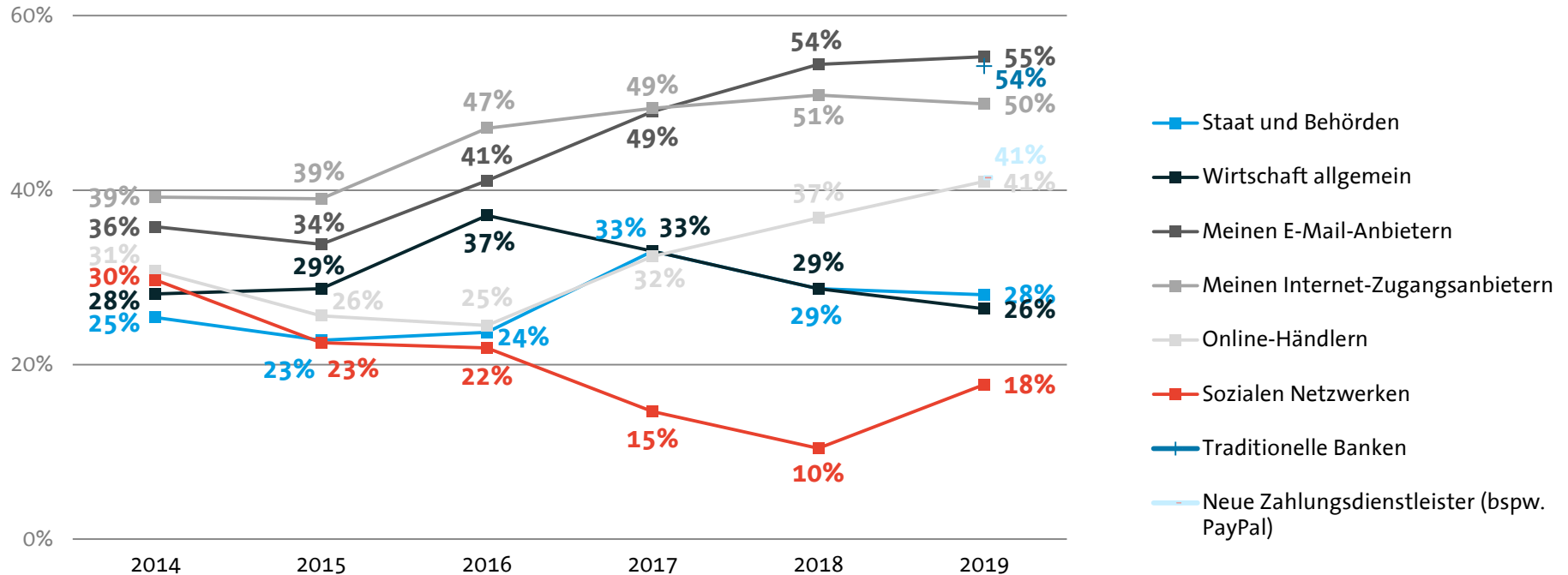
# Vertrauen in Datensicherheit 2019 auf neuem Höchststand

Was glauben Sie: Wie sicher sind Ihre persönliche Daten im Internet im Allgemeinen?



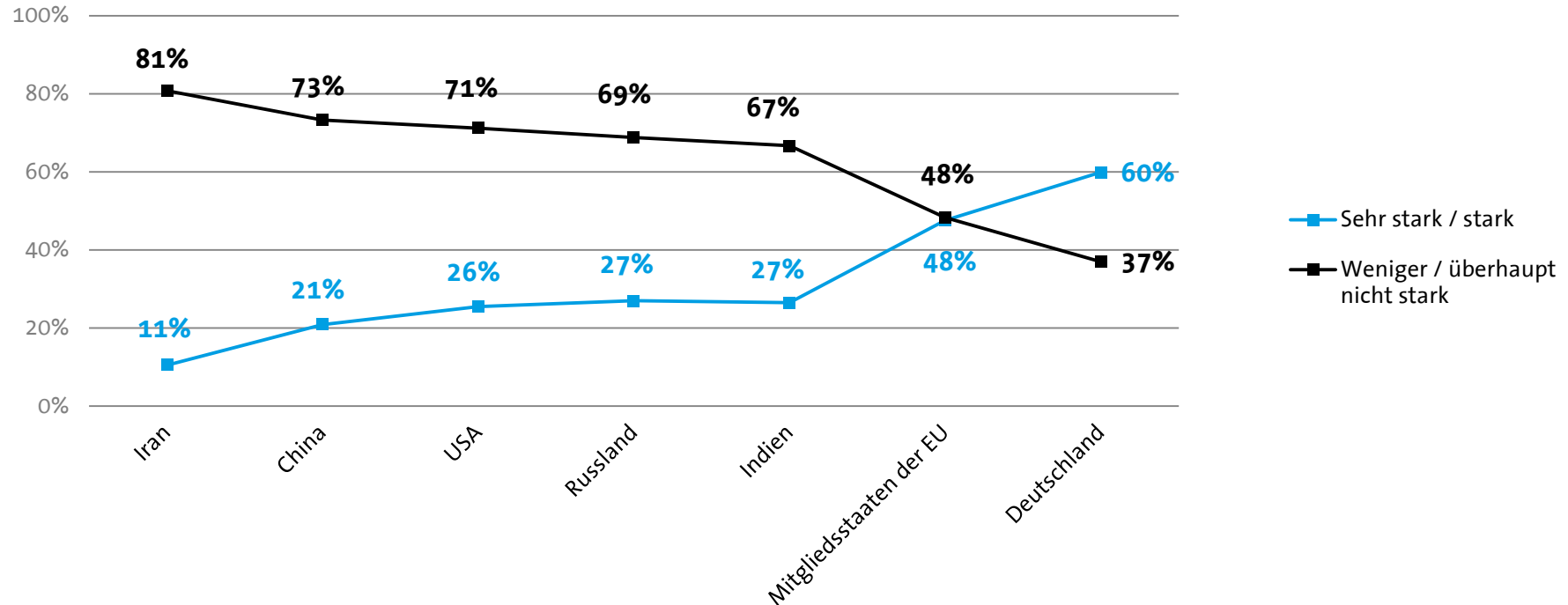
# Vertrauen in traditionelle Banken höher als in neue Finanzdienste

Wie stark vertrauen Sie im Allgemeinen den folgenden Organisationen, wenn es um den Umgang mit Ihren persönlichen Daten geht?



# Made in Germany: Hohes Vertrauen in Umgang mit Daten

Und wie stark vertrauen Sie im Allgemeinen Herstellern oder Dienste-Anbietern aus den folgenden Ländern, wenn es um den Umgang mit Ihren persönlichen Daten geht?



# 2

## Sicherheitsvorfälle & Erfahrungen mit Internetkriminalität

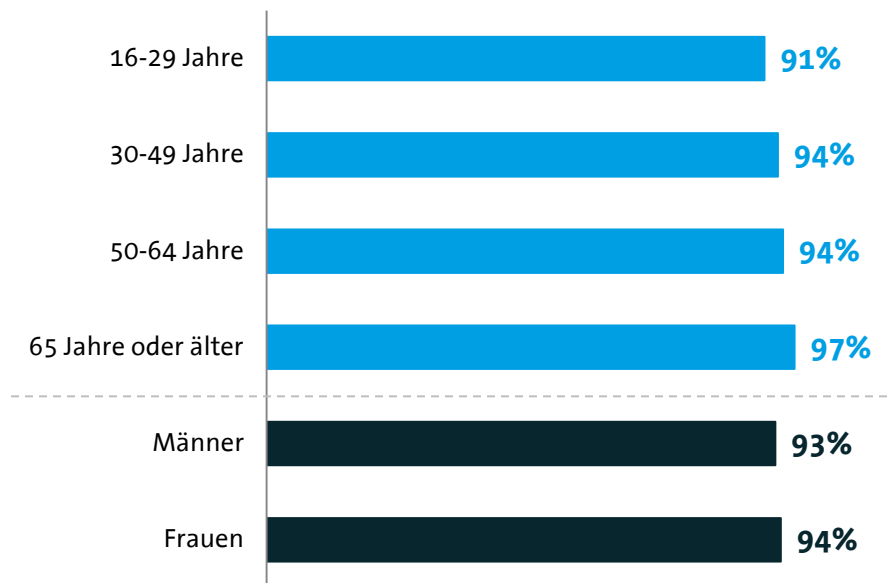


# Wachsende Bedrohung durch Internetkriminalität

Inwieweit stimmen Sie der nachfolgenden Aussage zu?

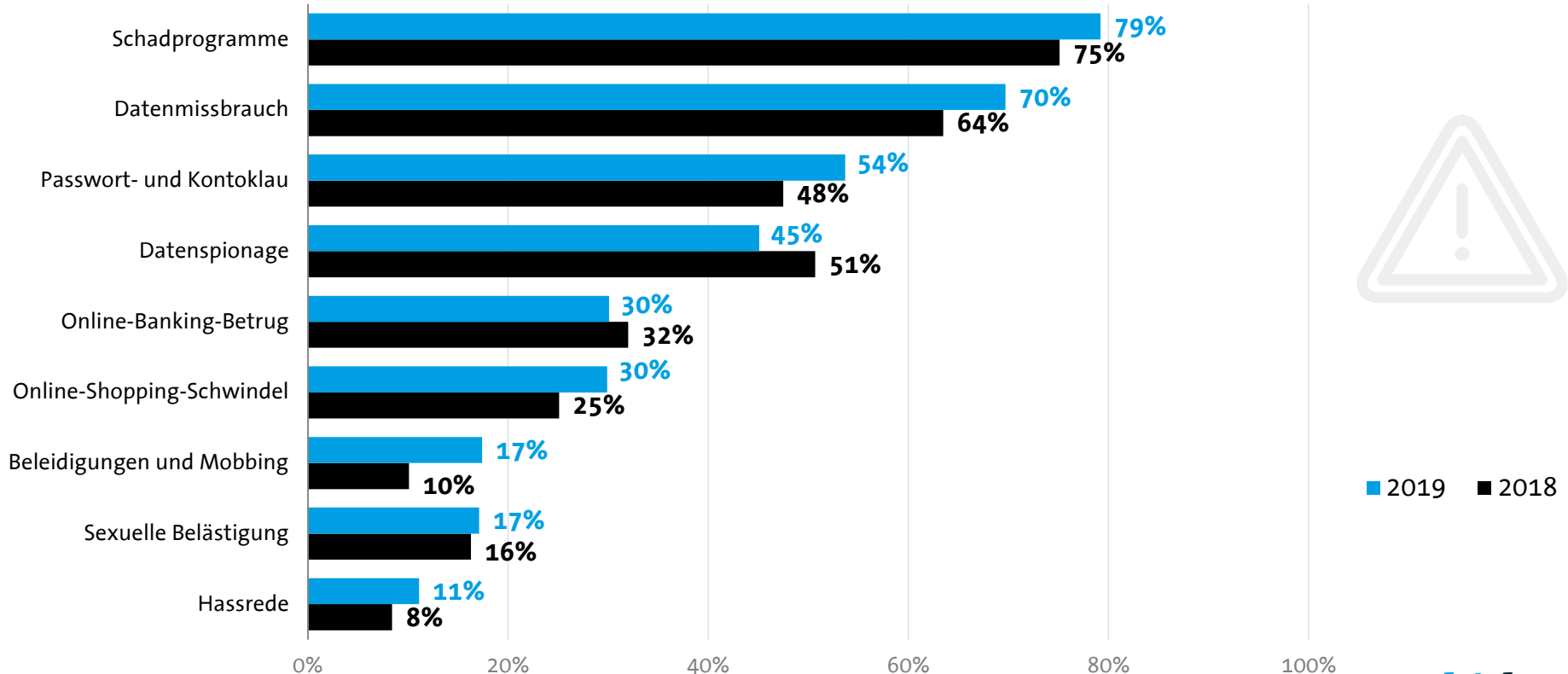
**94%** (2018: 89%)

Die Bedrohung durch Internetkriminelle wird immer größer.



# Großteil der Bedrohungsszenarien verzeichnet Anstieg

Wodurch fühlen Sie sich im Internet bedroht?



# Erfahrungen mit kriminellen Vorfällen im Internet nehmen zu

Welche der folgenden Erfahrungen mit kriminellen Vorfällen haben Sie persönlich in den vergangenen 12 Monaten im Internet gemacht?

2018: 50%



**55%\***

haben  
Erfahrungen  
mit kriminellen  
Vorfällen  
gemacht

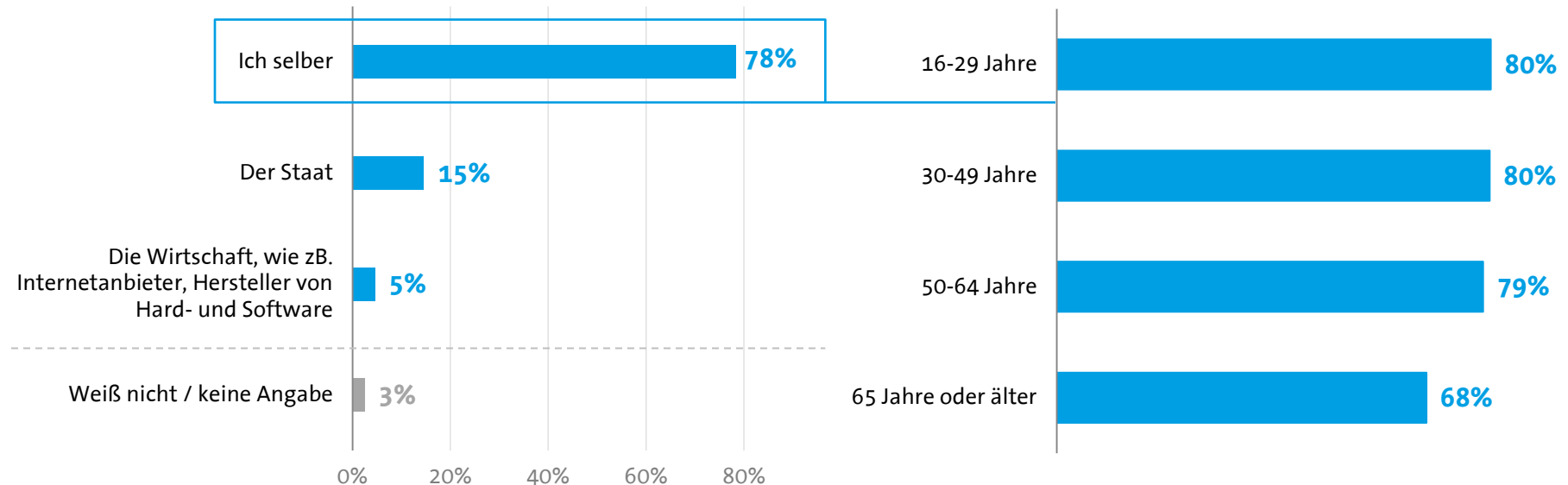
<b>46%</b>	Geräte wurden mit Schadprogrammen infiziert
<b>26%</b>	Persönliche Daten ungefragt an Dritte weitergegeben
<b>19%</b>	Betrug beim Online-Shopping
<b>15%</b>	Zugangsdaten wurden ausspioniert
<b>12%</b>	Betrug beim Online-Banking
<b>9%</b>	Beleidigungen
<b>8%</b>	Sexuelle Belästigung
<b>5%</b>	Unerwünschte E-Mails im eigenen Namen versendet
<b>5%</b>	Andere Personen unter eigenem Namen ausgegeben
<b>2%</b>	Geräte wurden mit Ransomware infiziert

# 3

## Schutzmaßnahmen

# Internetnutzer sehen sich bei Datensicherheit selbst in der Pflicht

Wer ist Ihrer Meinung nach vorrangig für den Schutz Ihrer persönlichen Daten im Internet zuständig?



# Zwei Drittel fühlen sich hilflos gegenüber Internetkriminalität

Inwieweit stimmen Sie den nachfolgenden Aussagen zu?

**31%** (2018: 34%)

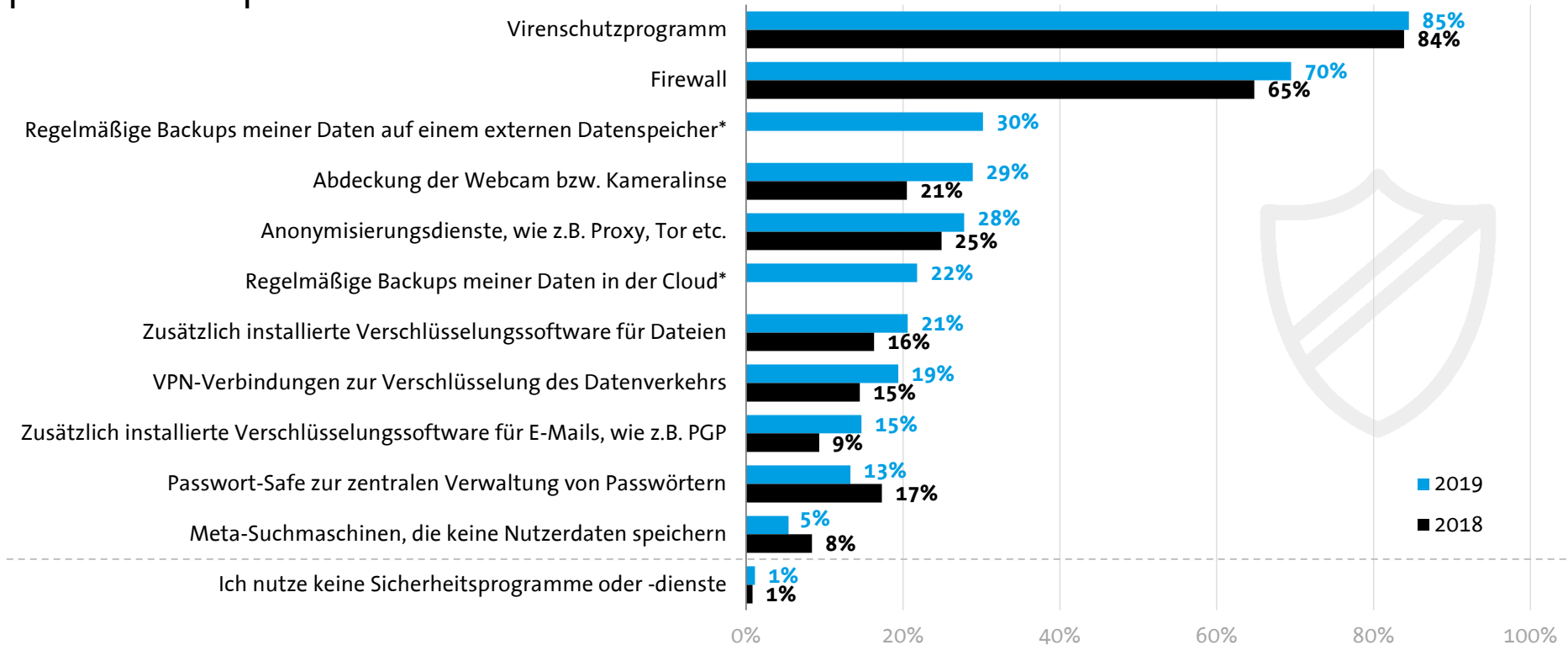
Ich fühle mich selbst in der Lage, meine Geräte wie Smartphone oder Computer ausreichend vor Angriffen durch Internetkriminelle zu schützen.

**66%** (2018: 65%)

Ich habe das Gefühl, dass ich es gar nicht merken würde, wenn Fremde meinen Computer oder mein Smartphone über das Internet ausspionieren würden.

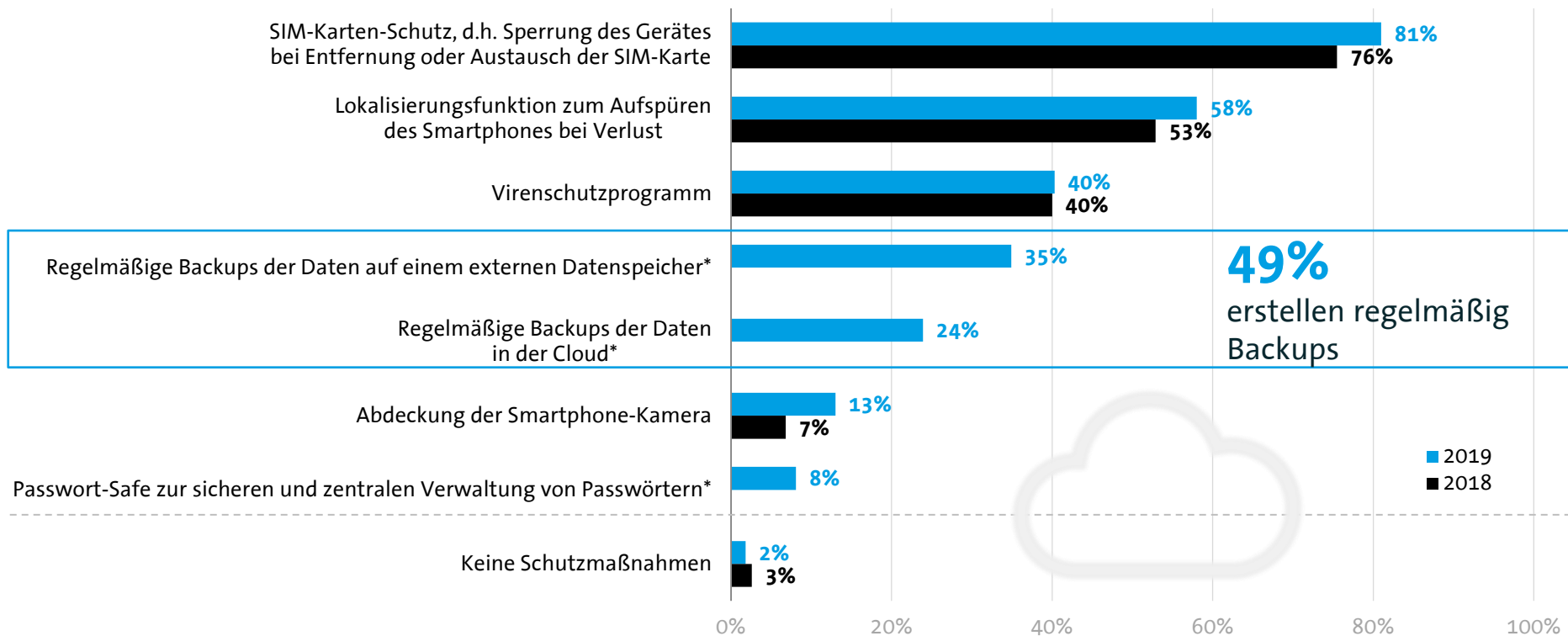
# Daten-Backups werden eher extern als in der Cloud gespeichert

Welche der folgenden Sicherheitsprogramme oder -maßnahmen nutzen Sie auf Ihrem privaten Computer?



# Smartphone-Backup wird auch eher extern als in Cloud gespeichert

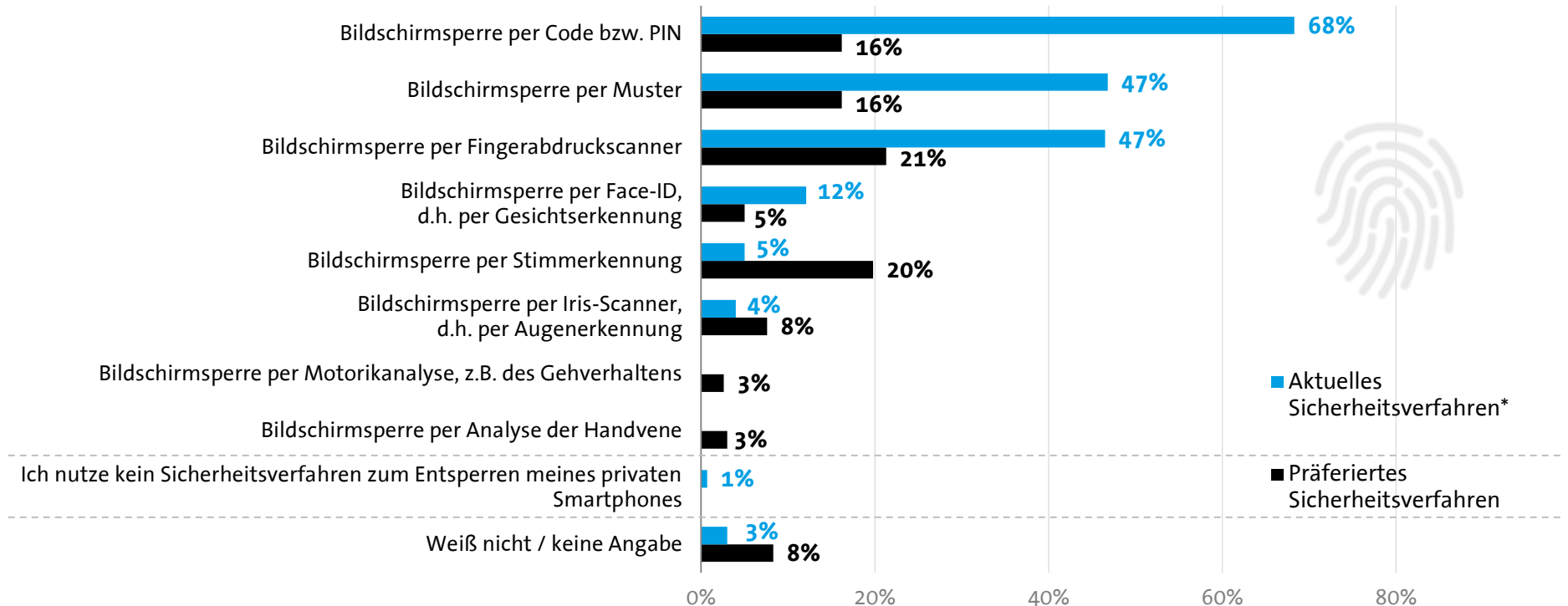
Welche der folgenden Sicherheitsprogramme oder -maßnahmen nutzen Sie auf Ihrem privaten Smartphone?





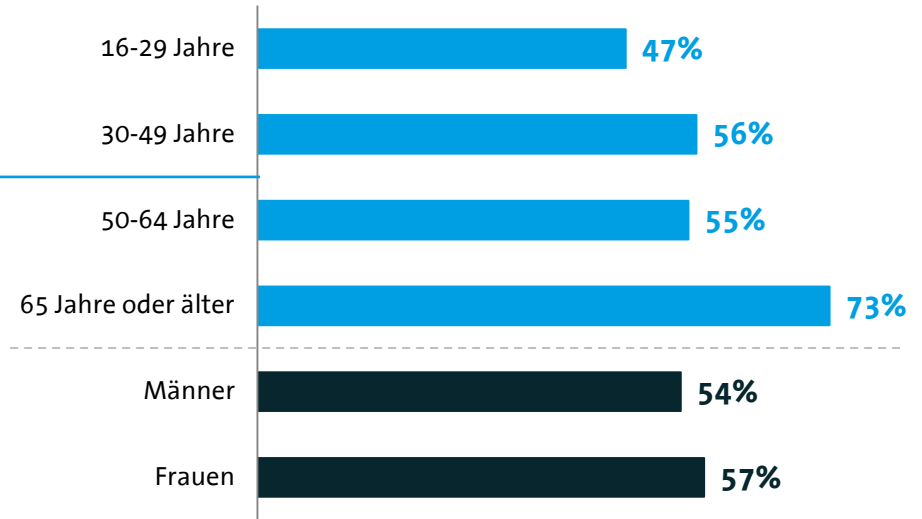
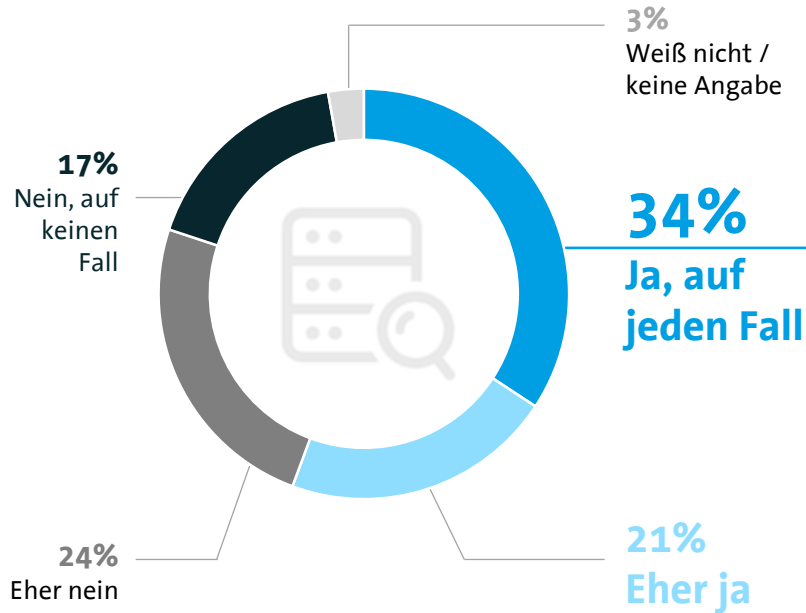
# Bildschirmsperre per Stimmerkennung zukünftig hoch im Kurs

Welche der folgenden Sicherheitsverfahren nutzen Sie aktuell zum Entsperren Ihres privaten Smartphones? Welches Sicherheitsverfahren würden Sie in Zukunft präferieren?



# Ältere befürworten Zugriff auf Messenger für Sicherheitsbehörden

Sollten Sicherheitsbehörden bei schweren Straftaten, wie z. B. bei Verbrechen, die organisierter Kriminalität zugeordnet werden können, nach einem richterlichen Beschluss die Möglichkeit haben, verschlüsselte Nachrichten im Klartext zu lesen?



Basis: Internetnutzer ab 16 Jahren, die ein privates Smartphone nutzen (2019: 916) | Abweichungen von 100% sind rundungsbedingt

# 4

## Information zum Thema Datensicherheit

# Bedürfnis nach Weiterbildung und Information steigt

Inwieweit stimmen Sie den nachfolgenden Aussagen zu?

**45%** (2018: 42%)

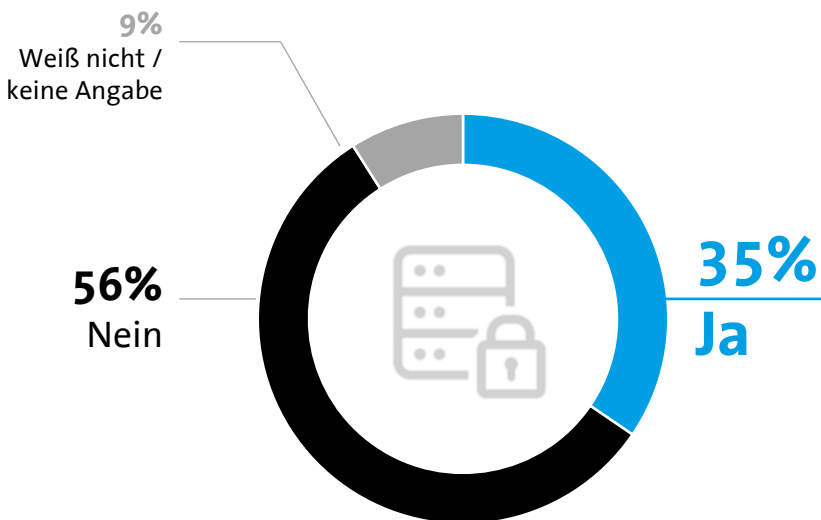
Ich würde mich gerne weiterbilden, um mich im Internet selbst besser schützen zu können.

**46%** (2018: 39%)

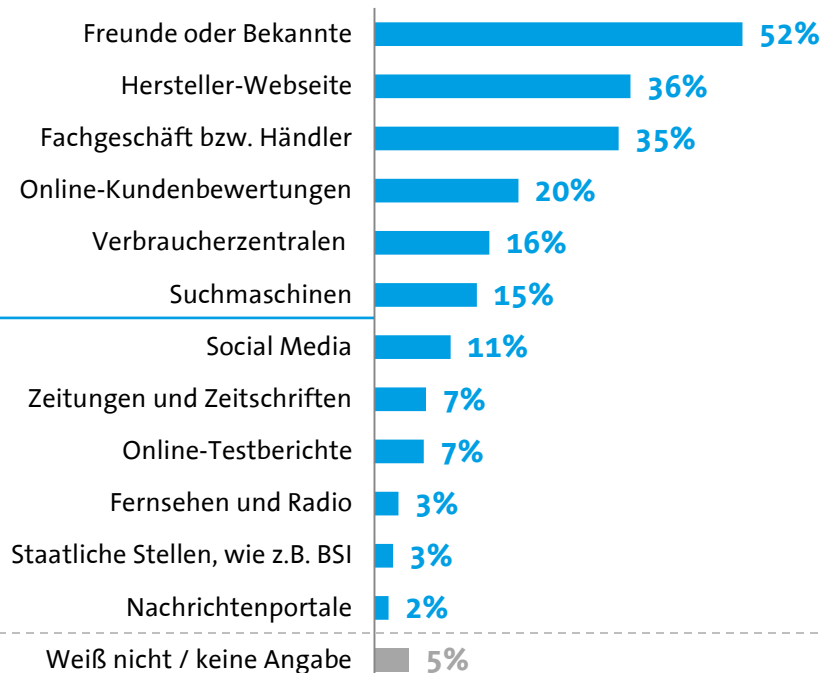
Ich weiß nicht, an wen ich mich wenden kann, um mich über Schutzmaßnahmen vor Internetkriminalität zu informieren.

# Jeder Dritte informiert sich vorab zum Thema Datensicherheit

Informieren Sie sich vor dem Kauf neuer vernetzbarer Geräte, wie z.B. Smartphone oder Computer, über die Datensicherheit der Geräte?



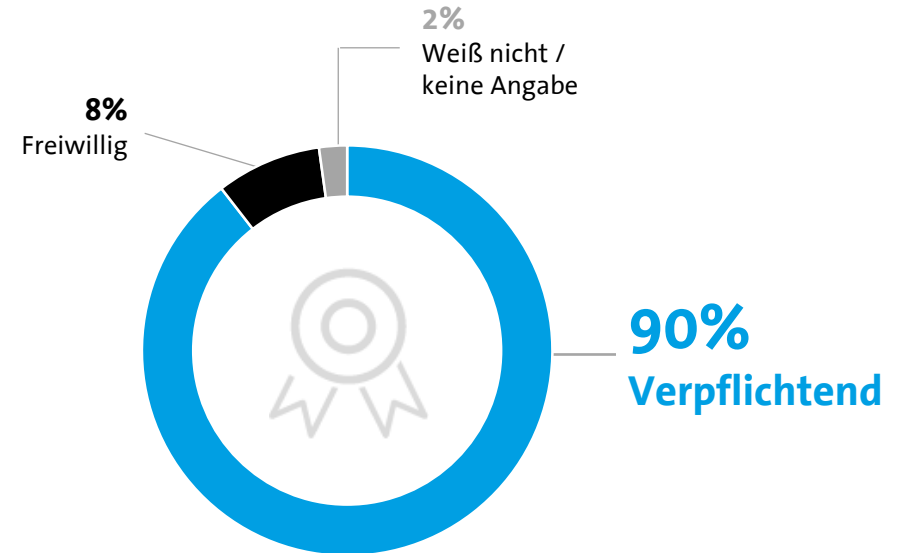
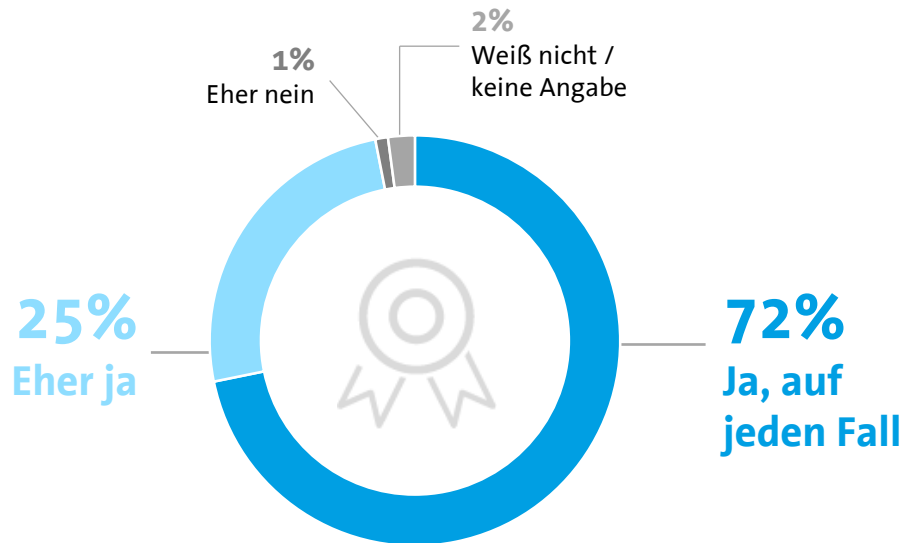
Welche Informationsquelle nutzen Sie hierfür?



# Internetnutzer wünschen sich verpflichtendes Sicherheitslabel

Würden Sie sich ein Sicherheitslabel wünschen, das Auskunft über die Datensicherheit entsprechender Geräte, wie z.B. Updatefähigkeit oder Authentifizierungsverfahren der Geräte, gibt?

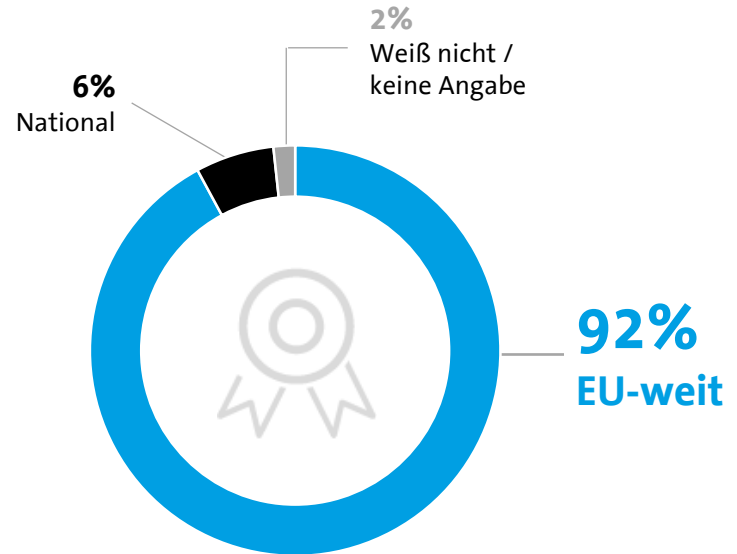
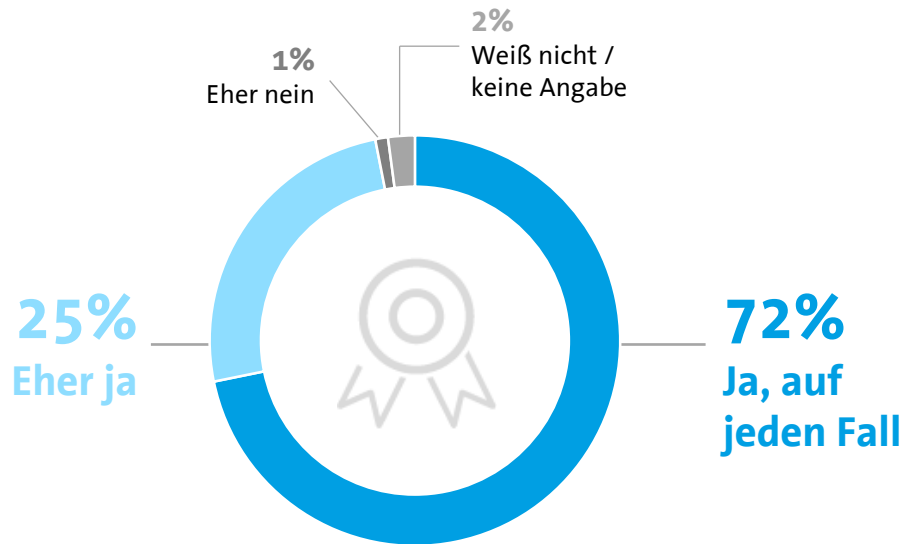
Sollte ein solches Sicherheitslabel Ihrer Meinung nach für die Hersteller entsprechender Geräte verpflichtend oder freiwillig sein?



# Sicherheitslabel sollte EU-weite Gültigkeit haben

Würden Sie sich ein Sicherheitslabel wünschen, das Auskunft über die Datensicherheit entsprechender Geräte, wie z.B. Updatefähigkeit oder Authentifizierungsverfahren der Geräte, gibt?

Unabhängig davon, ob ein solches Sicherheitslabel verpflichtend oder freiwillig ist: Sollte ein solches Sicherheitslabel EU-weit oder national gültig sein?



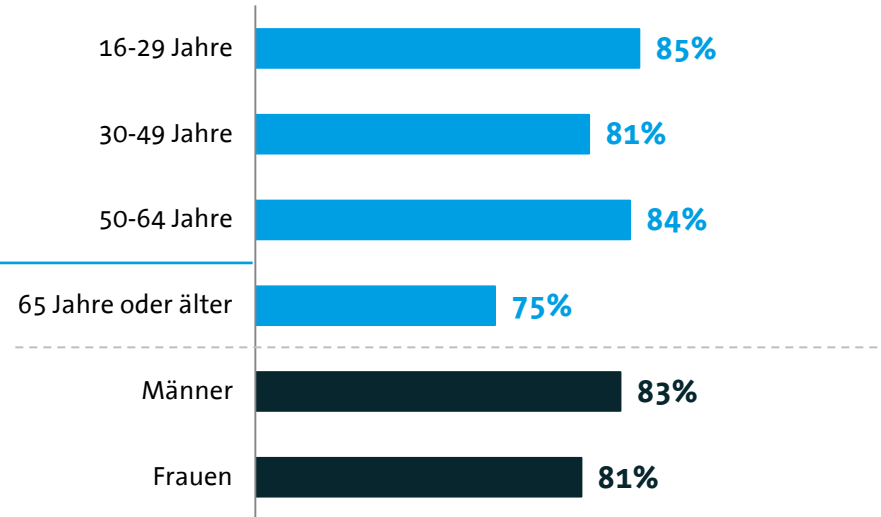
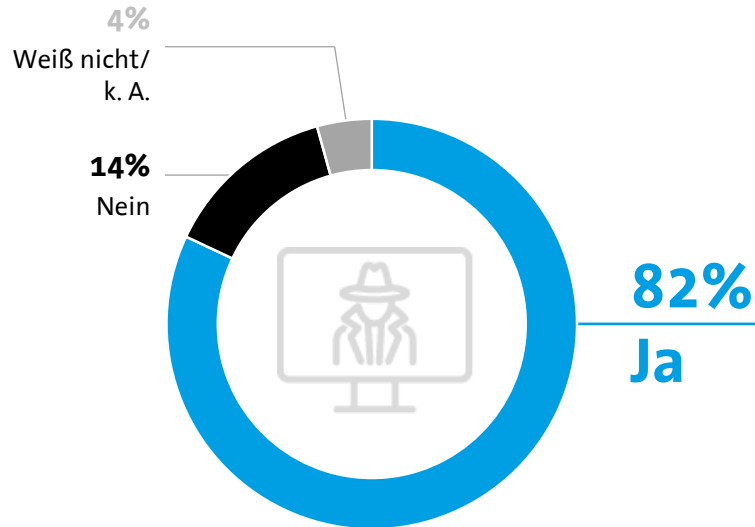
# 5

## Darknet



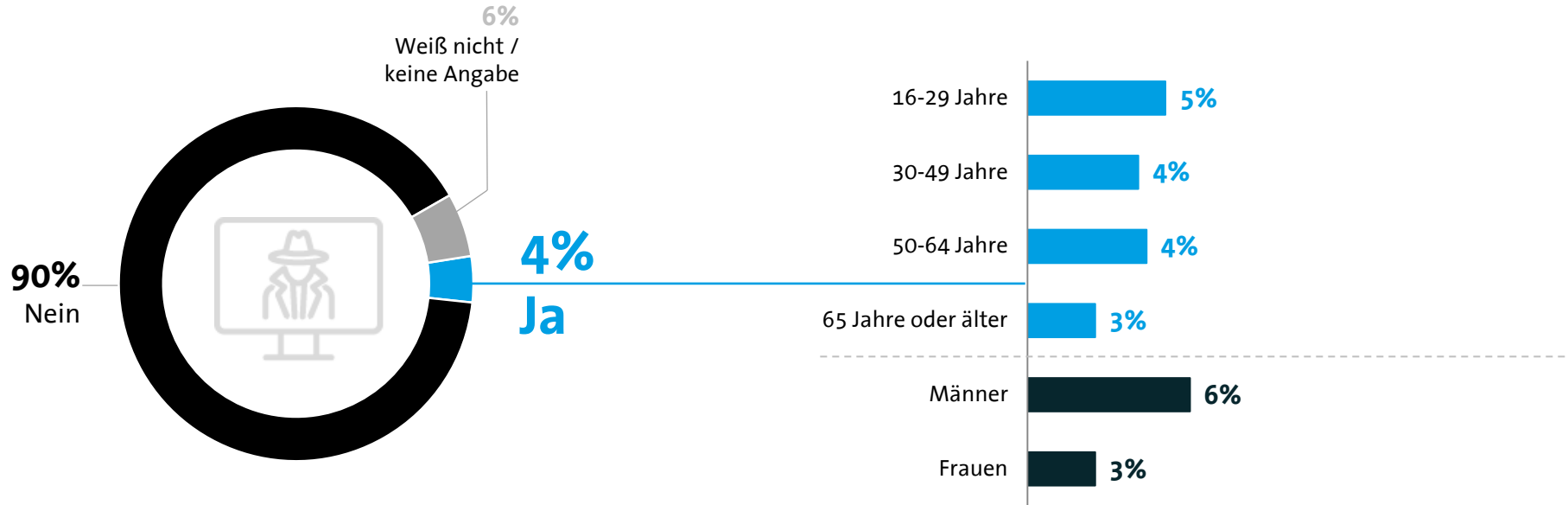
# Großteil der Internetnutzer hat bereits vom Darknet gehört

Haben Sie bereits von dem Begriff Darknet gehört bzw. gelesen?



# Vier Prozent waren selbst bereits einmal im Darknet

Waren Sie bereits selbst einmal im Darknet?

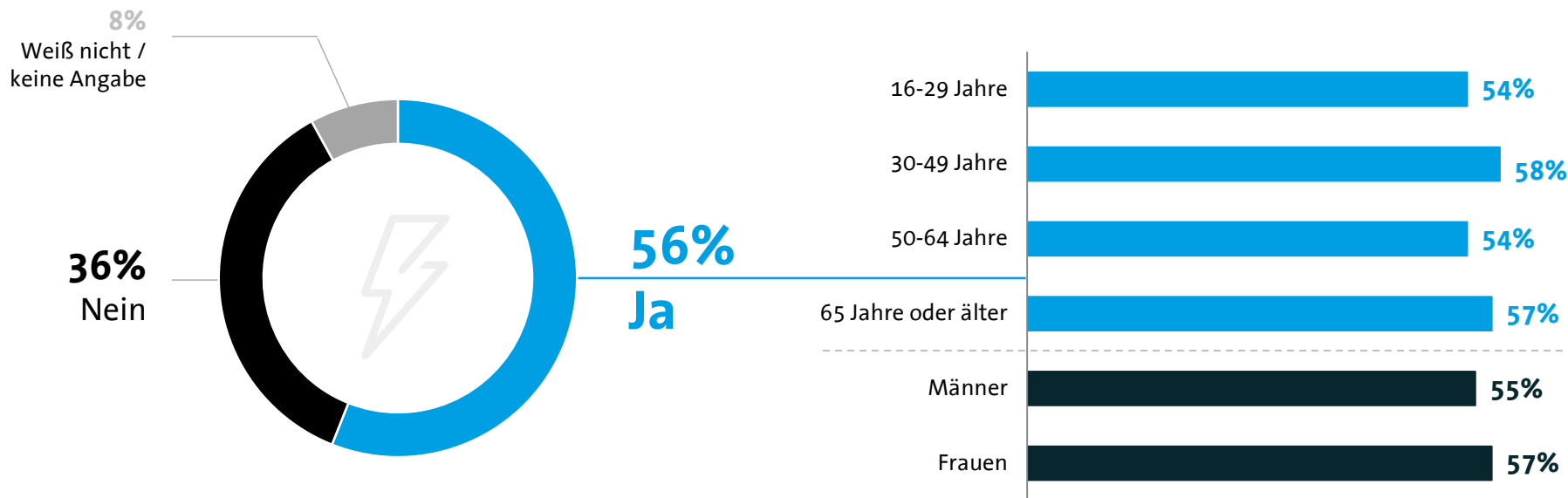


# 6

## Cyberwar

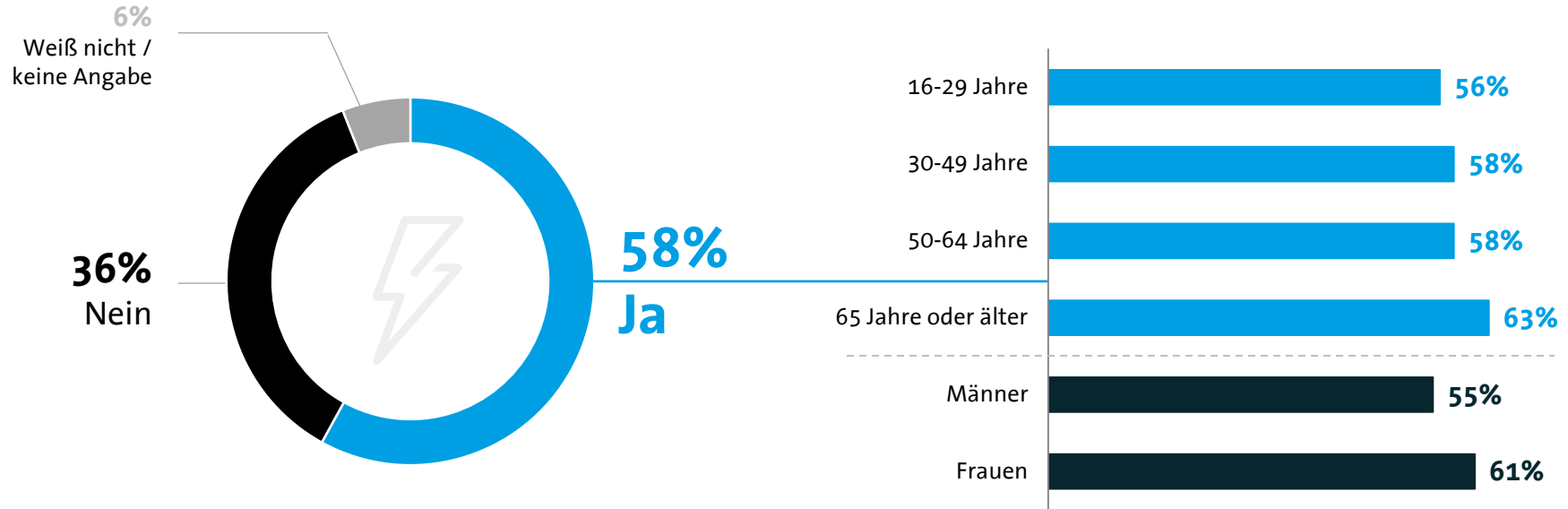
# Jeder Zweite erwartet zukünftig Cyberkriege

Glauben Sie, dass Kriege zukünftig zunehmend digital, d.h. im Internet in Form von Cyberattacken, ausgetragen werden?



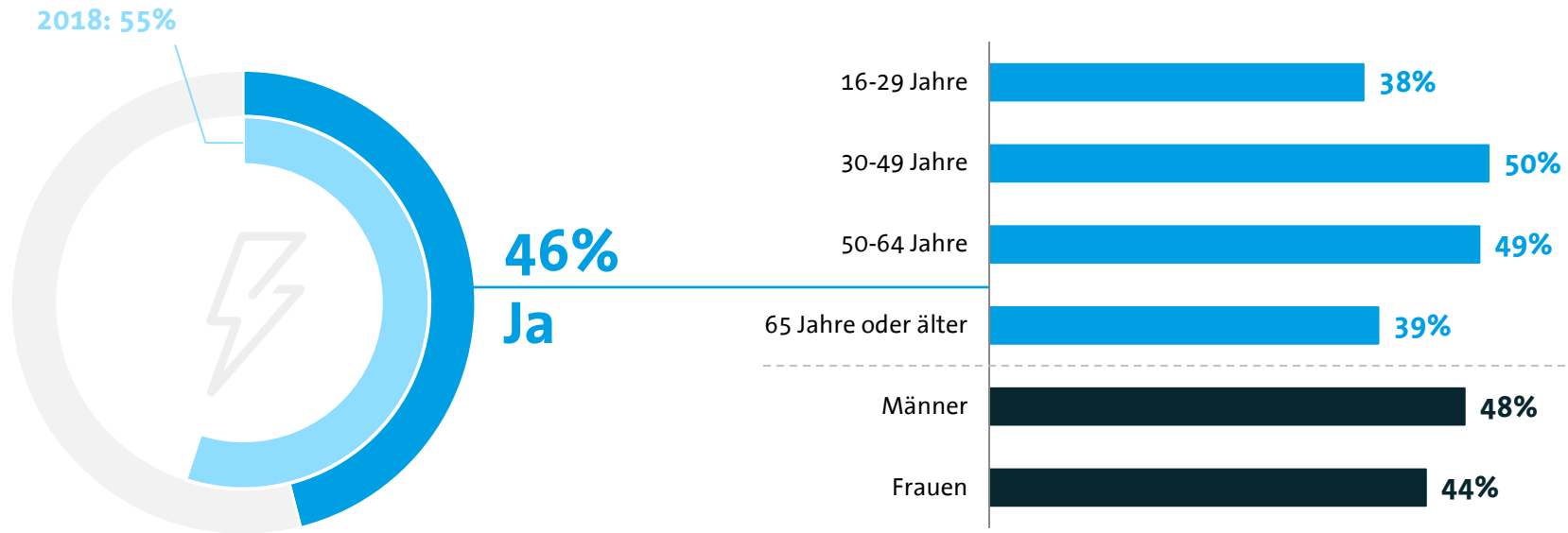
# 6 von 10 Internetnutzern haben Angst vor einem Cyberkrieg

Ganz grundsätzlich: Haben Sie Angst vor einem Cyberkrieg?



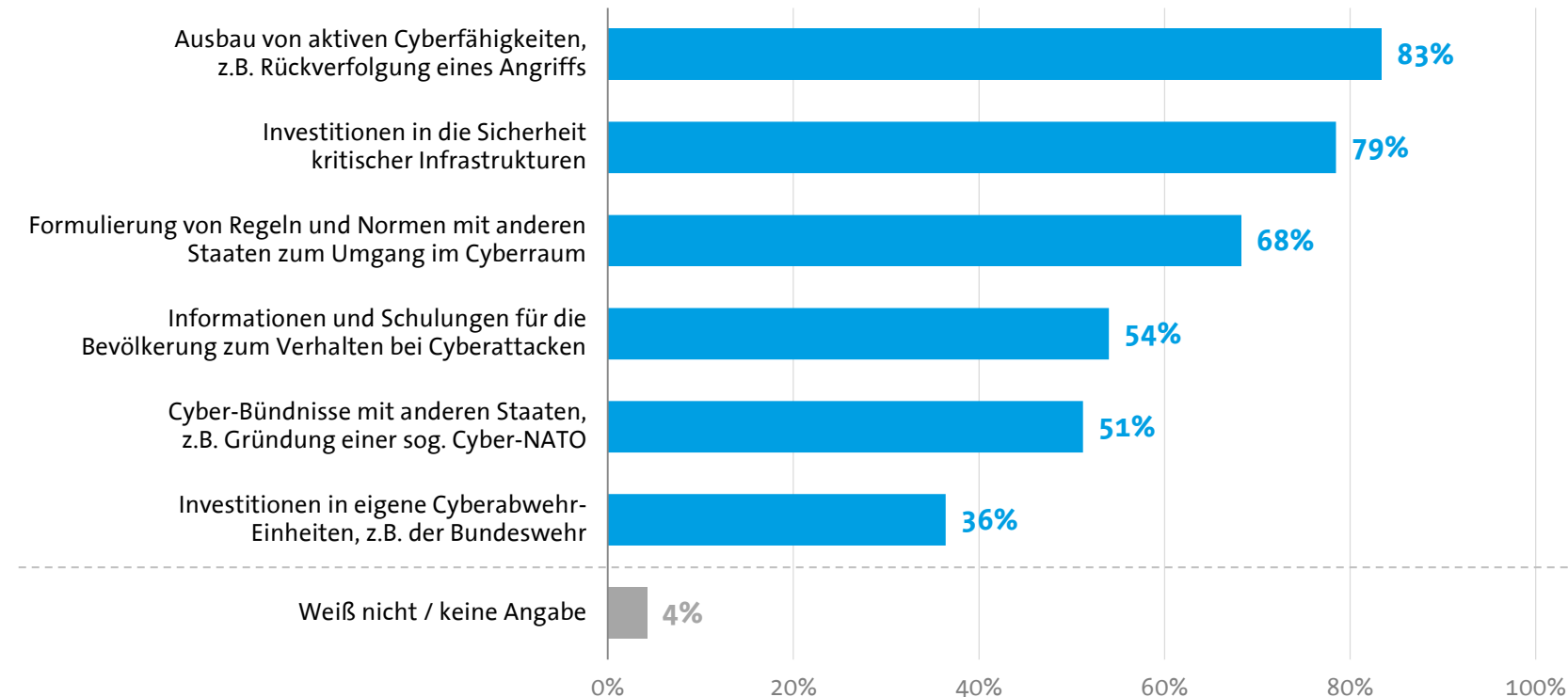
# Befürwortung von digitalen Gegenangriffen geht zurück

Sollte Deutschland Ihrer Meinung nach im Falle eines Cyberangriffs selbst aktiv mit Cyberattacken zurückschlagen?



# Zwei Drittel wünschen Investitionen in kritische Infrastrukturen

Wie sollte Deutschland sich auf entsprechende Cyberattacken vorbereiten?



# 7

# Untersuchungsdesign & Methodik



# Untersuchungsdesign & Methodik

Studie	Erhebungszeitraum	Grundgesamtheit	Stichprobe	Erhebungsmethode
<b>Vertrauen &amp; IT-Sicherheit 2014</b>	Mai 2014	In Privathaushalten mit Telefonanschluss lebende deutschsprachige Bevölkerung ab 14 Jahren	n=1.322, darunter n=1.009 Internetnutzer	CATI-Befragung
<b>Vertrauen &amp; IT-Sicherheit 2015</b>	August 2015	In Privathaushalten mit Telefonanschluss lebende deutschsprachige Bevölkerung ab 14 Jahren	n=1.266, darunter n=1.009 Internetnutzer	CATI-Befragung
<b>Vertrauen &amp; IT-Sicherheit 2016</b>	Juli 2016	In Privathaushalten mit Telefonanschluss lebende deutschsprachige Bevölkerung ab 14 Jahren	n=1.296, darunter n=1.017 Internetnutzer	CATI-Befragung
<b>Vertrauen &amp; IT-Sicherheit 2017</b>	August 2017	In Privathaushalten mit Telefonanschluss lebende deutschsprachige Bevölkerung ab 14 Jahren	n=1.230, darunter n=1.017 Internetnutzer	CATI-Befragung (Dual-Frame)
<b>Vertrauen &amp; IT-Sicherheit 2018</b>	September 2018	In Privathaushalten mit Telefonanschluss lebende deutschsprachige Bevölkerung ab 16 Jahren	n=1.261, darunter n=1.010 Internetnutzer, n=1.120 PC-Nutzer, n=1.021 Smartphone-Nutzer	CATI-Befragung (Dual-Frame)
<b>Vertrauen &amp; IT-Sicherheit 2019</b>	September 2019	In Privathaushalten mit Telefonanschluss lebende deutschsprachige Bevölkerung ab 16 Jahren	n=1.225, darunter n=1.004 Internetnutzer, n=1.102 PC-Nutzer, n=991 Smartphone-Nutzer	CATI-Befragung (Dual-Frame)

Alle Umfragen sind repräsentativ und wurden von Bitkom Research im Auftrag des Digitalverbands Bitkom durchgeführt. Die statistische Fehlertoleranz der B2C Studien liegt bei +/- 3 Prozentpunkten in der Gesamtstichprobe.

# 8

## Ansprechpartner & Impressum

# Ansprechpartner

## Bitkom e.V.

Albrechtstraße 10  
10117 Berlin

T 030 27576 0

F 030 27576 400

@bitkom

[bitkom@bitkom.org](mailto:bitkom@bitkom.org)  
[www.bitkom.org](http://www.bitkom.org)



### Teresa Ritter

Bereichsleiterin Sicherheitspolitik  
E [t.ritter@bitkom.org](mailto:t.ritter@bitkom.org)  
T 030 275 76 203



### Lukas Gentemann

Senior Research Consultant  
E [l.gentemann@bitkom-research.de](mailto:l.gentemann@bitkom-research.de)  
T 030 275 76 545

# Infos zum Bitkom und zu Bitkom Research

Bitkom vertritt mehr als 2.700 Unternehmen der digitalen Wirtschaft, davon gut 1.900 Direktmitglieder. Sie erzielen allein mit IT- und Telekommunikationsleistungen jährlich Umsätze von 190 Milliarden Euro, darunter Exporte in Höhe von 50 Milliarden Euro. Die Bitkom-Mitglieder beschäftigen in Deutschland mehr als 2 Millionen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Zu den Mitgliedern zählen 1.000 Mittelständler, mehr als 500 Startups und nahezu alle Global Player. Sie bieten Software, IT-Services, Telekommunikations- oder Internetdienste an, stellen Geräte und Bauteile her, sind im Bereich der digitalen Medien tätig oder in anderer Weise Teil der digitalen Wirtschaft. 80 Prozent der Unternehmen haben ihren Hauptsitz in Deutschland, jeweils 8 Prozent kommen aus Europa und den USA, 4 Prozent aus anderen Regionen. Bitkom fördert und treibt die digitale Transformation der deutschen Wirtschaft und setzt sich für eine breite gesellschaftliche Teilhabe an den digitalen Entwicklungen ein. Ziel ist es, Deutschland zu einem weltweit führenden Digitalstandort zu machen.

Die Bitkom Research GmbH ist ein Tochterunternehmen des Bitkom e.V. und bietet Marktforschung aus einer Hand, von der Beratung und Konzeption über die Durchführung von Feldstudien bis hin zur öffentlichkeitswirksamen Vermarktung der Ergebnisse. Bitkom Research liefert Daten und Analysen, die ITK-Anbieter und Anwender in ihren Entscheidungen zur Geschäftsentwicklung sowie bei der Umsetzung von Marketing- und PR-Maßnahmen unterstützen.

# Impressum

## Herausgeber

Bitkom e.V.

Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V.

Albrechtstraße 10 | 10117 Berlin

## Ansprechpartner

Teresa Ritter | Bereichsleiterin Sicherheitspolitik Bitkom | T 030 27576-203 | [t.ritter@bitkom.org](mailto:t.ritter@bitkom.org)

Lukas Gentemann | Senior Research Consultant Bitkom Research | T 030 27576-545 | [l.gentemann@bitkom-research.de](mailto:l.gentemann@bitkom-research.de)

## Redaktion

Teresa Ritter | Lukas Gentemann

## Gestaltung

Anna Stolz

# Impressum

## Copyright

Bitkom 2019

Diese Publikation stellt eine allgemeine unverbindliche Information dar. Die Inhalte spiegeln die Auffassung im Bitkom zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider. Obwohl die Informationen mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurden, besteht kein Anspruch auf sachliche Richtigkeit, Vollständigkeit und/oder Aktualität, insbesondere kann diese Publikation nicht den besonderen Umständen des Einzelfalles Rechnung tragen. Eine Verwendung liegt daher in der eigenen Verantwortung des Lesers. Jegliche Haftung wird ausgeschlossen. Alle Rechte, auch der auszugsweisen Vervielfältigung, liegen beim Bitkom.

# Vertrauen & IT-Sicherheit

Berlin, Februar 2020

**bitkom**  
research